



Botenstoff-Release

Pünktlich zur Werkschau 2012 | 01 wurde auch die 4. Ausgabe des Fachbereichsmagazins von designkrefeld vorgestellt. Das Themenheft Ruktus [ructus: (lat.) Rülpsen] entstand im letzten Jahr in der Redaktion von Christoph Kleinstück, Caroline Lohmann, Iris Maschauer sowie Laura Schunk und wurde von Prof. Silvia Beck und Dipl. Des. Anselm Strauß lektoriert. Das Magazin mit dem Schwerpunkt Illustration widmet sich Fragen zu Mut, Engagement, Ideenklau, Überstunden, Verantwortung und einem eigenen Stil. Und stellt gezielt Vorurteile gegenüber Designern zur Diskussion. Präsentiert werden Interviews mit Praktikern und hauseigene Projekte. „Was macht gute Designer aus? Intuition. Neugier. Vorstellungsvermögen. Leidenschaft. Emotionale und analytische Intelligenz. Haltung! Experimentierfreude im Prozess. Selbstvertrauen. Sensibilität für Material, Medium, Raum und Kontext. Gestaltungssicherheit. Präzision. Durchhaltevermögen. Lust auf Kommunikation. Offenheit für Kritik. Persönlichkeit.“ Zum Preis von 8 Euro kann Botenstoff Nr. 4 in der Druckwerkstatt erworben oder online bestellt werden: www.botenstoff-magazin.de



Krefelder Grafik - Edition

Mit der Gründung der „Krefelder Grafik-Edition“ hat designkrefeld unter der Leitung von Prof. Jochen Stücke ein Forum geschaffen, in dem Studierende mit druckgrafischen Blättern unsere Wahrnehmung für die Bedeutung alter Drucktechniken beleben. „Das Bedürfnis nach haptischer Erfahrung im Gestaltungsprozess braucht auch Entfaltungsräume, die Studierende befähigen eine souveräne Haltung in Fragen der Ästhetik zu entwickeln“. Interessierten wird ein Einblick in die künstlerische Vielfalt der Druckgrafik an unserem Haus im Rahmen einer Ausstellung im Präsidium Krefeld Campus Süd ermöglicht.



Nachwuchswettbewerb in Leipzig

Design- und Marketingstudenten der Hochschule Niederrhein gewinnen drei von fünf möglichen Preis beim „19. Junior Agency Award“ des Gesamtverbandes der deutschen Kommunikationsagenturen (GWA). Damit war die Hochschule Niederrhein die erfolgreichste Hochschule bei diesem renommierten Nachwuchswettbewerb. Im einzigen bundesweiten Nachwuchswettbewerb, der strategische und kreative Leistungen gemeinsam bewertet und fachübergreifendes und kooperatives Arbeiten fördert – ist die Gesamtbilanz der HSNR sehenswert. Insgesamt 9 GWA Trophäen teilen sich das Kooperations-team Fachbereich Design und die Wirtschaftswissenschaften. Die praxisnahe Arbeit, bei der es ein Semester lang darum ging, in Kooperation mit der Düsseldorfer Agentur Odilvy & Mather, den neuen Ford Minivan „B-Max“ (Marketingeinführung September 2012) erfolgreich auf den deutschen Markt einzuführen, überzeugte Publikum die GWA-Fachjury gleichermaßen. „Das Besondere an unserer Werbekampagne ist deren soziale Relevanz,“ sagt Professor Jung, der gemeinsam mit den Kollegen Kraus und Vergossen das interdisziplinäre HSNR-Team betreute, „das heißt, es gelingt unseren Studenten nicht nur das neue Fahrzeug bekannt und die Marke Ford attraktiv zu machen, die Kampagne macht vor allem jungen Menschen Lust auf Familie und Nachwuchs, das ist nicht nur gut fürs Geschäft, sondern auch gut für unsere Gesellschaft.“



Herzlich willkommen Dr. Janina Lenger

Frau Dr. Lenger ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Förderprogramm „Peer Tutoring und Studienverlaufsberatung | Individualisiertes Studieren durch kooperatives Lernen“. Hierfür wird die Hochschule in den nächsten fünf Jahren über das Programm „Qualität der Lehre“ mit etwa 4,7 Millionen Euro vom Bund gefördert. Wir möchten Frau Dr. Lenger nochmal ganz herzlich willkommen heißen – denn bereits seit Dezember gibt es das neue Angebot zur Studienverlaufsberatung am Fachbereich Design. Studierende können sich zu Themen rund ums Studium informieren und beraten lassen. Von Fragen zur „richtigen“ individuellen Reihenfolge der Veranstaltungen über Themenfindungsprozesse bis hin zu „work-life-balance“-Problematiken steht nun Frau Lenger als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Erfahrung hat Frau Lenger bereits zwei Jahre im Lehr-Lernzentrum der Universität Bielefeld gesammelt. Dort war sie verantwortlich für die Konzeption und Durchführung neuer Workshops im Bereich „Lehren Lernen“ sowie für die Tutorenqualifizierung. Darüber hinaus ist sie zertifizierte Schreibtrainerin und hat Workshops und Lehrveranstaltungen zum Schreiben gegeben sowie eine Prokrastinationsgruppe initiiert und geleitet. Wir freuen uns weiterhin auf die Zusammenarbeit mit Frau Dr. Lenger.



Verabschiedung Herr Rietz

Designkrefeld bedankt sich herzlich für 35 Jahre Unterstützung des Fachbereichs. Als Maler- und Lackierermeister hat Herr Rietz studentische Projekte betreut und handwerklich mit seinem Know How begleitet. Verlass war aber auch auf sein freundliches Wesen und ein aufmunterndes Gespräch zwischen Kollegen.

Wir wünschen Ihnen noch viele sonnengewogene Jahre mit viel Zeit für das Ausleben neuer und langersehnter Wünsche und bekräftigende Lebensenergie.



Verabschiedung Herr Sonntag

Designkrefeld bedankt sich herzlich bei Udo Sonntag für die langjährige Unterstützung in der Druckwerkstatt, in der er bereits in der Petersstraße in Krefeld dem Fachbereich zur Seite stand. Seine fachliche Kenntnis, die Fürsorge Studierenden gegenüber und die „Sonne“ stets dabei haben designkrefeld in den gemeinsamen Jahren sehr bereichert.

Wir wünschen Herr Sonntag eine sonnige Zeit und viel Design Umfeld in seiner Freizeit.



Herzlich willkommen Frau Prof. Dr. Sigrun Prah

Wir begrüßen unsere neue Professorin Frau Dr. Sigrun Prah – sie hat die Professur für Design inne und wird unseren Fachbereich in der Lehre mit Modulen wie zum Beispiel „Experimentelle Raumgestaltung“ oder „Gestalterische Entwicklung“ erweitern. „Design ist für mich eine Haltung, eine treibende Kraft in der kulturellen Identität und Innovation und in der gesellschaftlichen Verständigung. Daher sind Studieren, Lehren, Forschen und Handeln im Design Räume ständigen Dialogs, ständiger Reflexion, ständigen Tuns und Transformation“. Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Prof. Dr. Prah für designkrefeld gewonnen haben und schätzen die neuen Impulse sowie den intensiven Dialog!

Lernen besteht
in einem Erinnern
von Informationen,
die bereits
seit Generationen
in der Seele
des Menschen
wohnen*
■ *Sokrates {470–399 v. Chr.}

Designproject WOHNEN 2012

Zum Sommersemester 2012 begrüßen wir herzlich unseren neuen Masterjahrgang zum Thema WOHNEN.

Nach zahlreichen Gesprächen und vielen impulsgebenden Exposés besteht das Masterteam aus 20 Studierenden unterschiedlicher Designrichtungen und anverwandten Disziplinen. Wir sind schon sehr gespannt auf die interdisziplinären Projekte die während der nächsten drei Semester entstehen werden.

Wohnen ist seit je her ein zentrales Thema aller gestalterischen Disziplinen. Der formale Ausdruck des Wohnens reflektiert wie kaum ein anderes Thema gesellschaftliche Ansprüche, spiegelt soziale Strukturen und Kulturräume wider. Wohnen ist politisch, soziologisch, psychologisch, ästhetisch, ökologisch und ökonomisch. „Wohnst Du noch, oder lebst Du schon?“ Wohnen ist mehr als arrangierte Materialität – es ist ein soziales Totalphänomen, das Designer aus ihrer Haltung zur Welt gestalterisch erarbeiten. Aufbauend auf unserem Verständnis einer ganzheitlichen Betrachtung von Raum und Umgebung, Produktwelten und Kommunikationsformen wird auch das Thema WOHNEN verstanden als umfassende Designaufgabe.



≤ Prolog ≥ THOMAS KLEGIN ≤ Dialog ≥

Die Protagonisten der Jubiläumsausstellung mit der der Kunstverein Schwerte sein 25-jähriges Bestehen feierte – waren Prof. Klegin und Alumni sowie aktuelle Designstudierende des Fachbereichs Design. Mit der Ausstellung ≤ Prolog ≥ zeigte der Kunstverein den Künstler Thomas Klegin in einer umfangreichen Werkschau. Gezeigt wurden, neben zwei neuen Installationen, teils unbekannte oder selten gezeigte Arbeiten sowie herausragende, prägnante Zeichnungen, die eine wichtige Rolle im Gesamtwerk einnehmen.

Die Jubiläumsausstellung nahm der Kunstprofessor gleichzeitig zum Anlass, um im Rückblick auf seine nunmehr 15-jährige Hochschul-lehrertätigkeit an den Designfakultäten der Fachhochschule Dortmund und an der Hochschule Niederrhein die kreativen Wechselwirkungen von Kunst und Design exemplarisch aufzuzeigen. Die kontrastreiche Übersichtsschau ≤ Dialog ≥ stellte in der Sparkasse Schwerte in einer Auswahl von ihm begleiteter Studienergebnissen ehemaliger und aktueller Studierender die Schnittstelle von Kunst und Design vor. Ein medialer Crossover von Zeichnungen, Grafiken, Fotografien, Designobjekten und Installationen bot einen facettenreichen Einblick in die individuelle und experimentelle Arbeitsweise, mit der die Studierenden ihren persönlichen Stil entwickeln lernen.



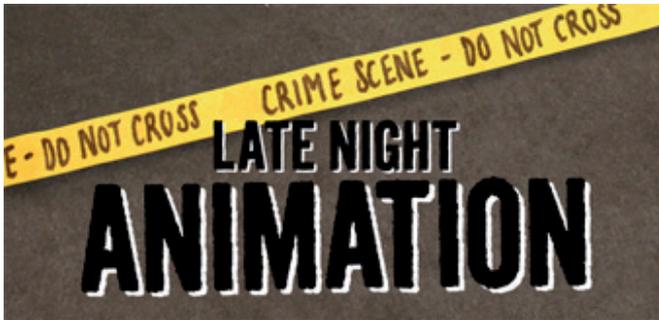
Gewinner ADCFieldwork Projekt

25 Hochschulen – 50 Professoren/innen –

430 Studierende – 247 Arbeiten und 3 Gewinner.

Diana Schmitz, Alexander Kryska und Martin Stappen sind die Gewinner des ADC Fieldwork Projekts. Sie haben für die HSNR – designkrefeld mit ihrer Semesterarbeit „Seeders“ die Endrunde der besten 30 Arbeiten des ADCFieldworks Projekts (veranstaltet vom Clustermanagement Kreativwirtschaft der Landesregierung „Creative NRW“) gewonnen.

<http://weareseeders.de/>



Filmabend im Casablanca

Festivalstimmung kam auf, als im gut besuchten Casablanca Kino am späten Abend eine beeindruckende Liste von Animationsfilmen vorgeführt wurde. Organisiert von sputnic in Kooperation mit designkrefeld hatte das traditionsreiche Südstadt-Kino sein atmosphärisches Ambiente für die Late Night Animation zur Verfügung gestellt. Das eineinhalbstündige Programm bot abwechslungsreich kreative Unterhaltung, aber auch kritische Information, die zum Nachdenken anregte und surreale Erzählungen, die unter die Haut gingen. Die StopMotion-Filme entstanden 2011 in den Animationskursen von Nils Voges und Malte Jehmlich (sputnic). Die digitalen 2D/3D Animationen und Abschlussarbeiten wurden von Prof. Silvia Beck betreut.



Marketing-Club Krefeld

MITGLIED IM DEUTSCHEN MARKETING-VERBAND

Preis – DESIGN FÜR GUTES LEBEN

Erstmalig wird am Fachbereich Design ein Marketing-Club-Krefeld-Preis DESIGN FÜR GUTES LEBEN ausgeschrieben. Wir freuen uns sehr diesen Ehrenpreis ankündigen zu können. Unser Ziel ist Design in Krefeld zu stärken und seine Strahlkraft für Krefeld sichtbar werden zu lassen. Gemeinsam mit dem Marketing Club werden Studierende und Alumni aufgerufen sich für die drei mit 1200 Euro dotierten Preise zu bewerben. Semester- und Abschlussarbeiten müssen im Zeitrahmen der letzten 12 Monate entstanden sein (1.04.11)

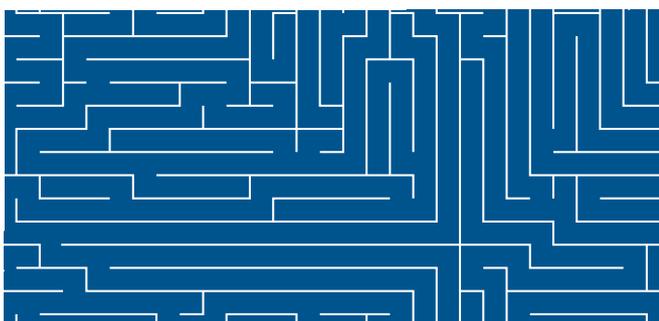


Werkschau 2012 | 01

Designer zeigen Zukunft. Anfang Februar präsentierte designkrefeld im Rahmen einer Absolventenfeier die diesjährigen Seminar- und Absolventenarbeiten im gesamten Gebäude des Architekten Bernhard Pfau in Krefeld. Dabei haben Studierende und Absolventen gleichermaßen in unterschiedlichen Raumkontexten Projekte aus den Richtungen Produktivsystem, Raum- und Umgebungsdesign sowie Kommunikationsdesign zur Schau gestellt. Dem Leitmotiv „Entfaltung“ folgend zeigte der Nachwuchs den Besuchern eine Haltung zu „Design“, die Spuren hinterlassen hat. „In der Vergangenheit haben wir viel gelernt, erlebt, verdaut, gezaubert und geschaffen – durchkämpft, verflucht und verwirklicht.“ Jeder inszenierte Raum – und Detail versehen mit einem facettenreichen Antlitz – mit einem festen Schritt Richtung Zukunft. Zukunftsträchtige Ideen – die auch das Interesse der Arbeitgeber aus der Branche geweckt haben. In der Eröffnungsrede beschreibt Dekan Prof. Nicolas Beucker den Stellenwert eines gesellschaftlich orientierten Designers. „Wir bilden junge Leute aus, damit Zukunft für unsere Gesellschaft greifbar wird – damit durch Gestaltung der Wille zum proaktiven Mitwirken entsteht.“ Dieses Vorhaben ist definitiv geglückt – denn in jeder der ausgestellten Arbeiten konnte dieser perspektivische Charakter entdeckt werden.

Tag der offenen Tür 17. März 2012

Designkrefeld freute sich auch in diesem Jahr am Tag der offenen Tür – Seminar- und Studierendenarbeiten am Campus Krefeld West zu präsentieren. Bestaunen und belauschen konnten unsere Besucher ausgestellte Produkte, Texte, Objekte sowie Filme in unterschiedlichem Ambiente. Die Druckgrafik bot interessierten Besuchern die Möglichkeit unter Anleitung unserer Kolleginnen und Kollegen mit zu drucken. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Besuchern 2012!



DESIGN DISCUSS ION34



DESIGNDISCUSSION34

Der Fachbereich Design und das Kulturbüro der Stadt Krefeld veranstalten zum 34. Mal die Designdiscussion.

Mit Dr. Thomas Blisniewski und Prof. Dr. Erik Schmid zum Thema Symbole.

Am 26. April um 20 Uhr
Studiobühne 2 der Fabrik Heeder | Virchowstraße 130 | Krefeld
Der Eintritt ist frei! – Danach gibt es Flaschenbier im Hof
Erik Schmid, Anna Kloke und Thorsten Schulz

Svenja vs. Katharina

Die eine geht, die andere kommt. Mit Ablauf des Semesters 11/12 hat Svenja Lüker (li.) ihr Praktikum in der Druckwerkstatt erfolgreich beendet. Vier Monate lang unterstützte sie ihre Kommilitonen bei der Bearbeitung von Druckaufträgen, erstellte die Vorlage für den letzten Hochschulreport, entwarf ein Plakat zur Design-Discussion und realisierte ein eigenes Siebdruckprojekt. Zu Beginn des Sommersemesters übernimmt Katharina Girnuweit (re.) diese Position und steht neben gestalterischen Aufgaben den Studierenden bei der Herstellung von Druckerzeugnissen mit Rat und Tat zur Seite. Wir danken Svenja herzlich und wünschen Katharina einen guten Start!



Impressum

Hochschule Niederrhein
Fachbereich Design
Frankenring 20 - 47798 Krefeld – www.designkrefeld.de
Redaktion: Ingrida Brinkmann
Kontakt: oeffentlichkeitsarbeit02@hsnr.de
Technische Assistenz: Moritz Behr
Newsletter-Abo: <http://designkrefeld.de/news.php>